

Artikel vom 26.09.2022

Spendenübergabe für Bukowina-Hilfswerk-Schwaben

Bericht aus der Donauwörther Zeitung vom 26.09.2022



pende Kürzlich hat die CSU Harburg in Zusammenarbeit mit dem Kriegeroldaten- und Kameradenverein Großsorheim einen Themenabend zur außenpolitischen Sicherheitslage mit MdB Roderich Kiesewetter durchgeführt. Der Ortsverbandsvorsitzende Wolfgang Stolz bat die zahlreichen Besucher um eine Spende für das Bukowina-Hilfswerk Schwaben, das Behinderten- und Sozialeinrichtungen im ukrainisch-rumänischen Grenzgebiet unterstützt. Die Spendensumme in Höhe von 600 Euro übergab der Ehrenvorsitzende der CSU Harburg und ehemalige Bezirksrat Alois Stadler zusammen mit Bezirksrat Peter Schiele an den Vorsitzenden des Hilfswerk Bukowina-Schwaben, Alt-Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert, bei einer Versammlung in Harburg. Unser Bild zeigt bei der Spendenübergabe (von links Peter Schiele, Jürgen Reichert und Alois Stadler. Foto: Alois Stadler

Bericht aus der Donauwörther Zeitung vom 26.09.2022

Kürzlich hat die CSU Harburg in Zusammenarbeit mit dem Krieger-Soldaten- und Kameradenverein Großsorheim einen Themenabend zur außenpolitischen Sicherheitslage mit MdB Roderich Kiesewetter durchgeführt. Der Ortsverbandsvorsitzende Wolfgang Stolz bat die zahlreichen

Besucher um eine Spende für das Bukowina-Hilfswerk Schwaben, das Behinderen- und Sozialeinrichtungen im ukrainisch-rumänischen Grenzgebiet unterstützt. Die Spendensumme in Höhe von 600 Euro übergab der Ehrenvorsitzende der CSU-Harburg und ehemalige Bezirksrat Alois Stadler zusammen mit Bezirksrat Peter Schiele an den Vorsitzenden des Hilfswerks Bukowina-Schwaben, Alt-Bezirkstagspräsident Jürgen Reichert, bei einem Treffen in Harburg. Unser Bild zeigt bei der Spendenübergabe (von links) Peter Schiele, Jürgen Reichert und Alois Stadler.

Vielen Dank an Peter Schiele und Alois Stadler für die Spendenübergabe an Jürgen Reichert. Danke auch an den Soldaten- und Kameradenverein Großsorheim, den CSU Kreisverband Donau-Ries sowie an den außen- und sicherheitspolitischen Arbeitskreis Donau-Ries für die Mitorganisation und Mitgestaltung des sicherheitspolitischen Abends. Vielen Dank auch an alle Spenderinnen und Spender. Ein herzliches Dankeschön nochmals an Roderich Kiesewetter für einen kurzweiligen und sehr informativen Abend.